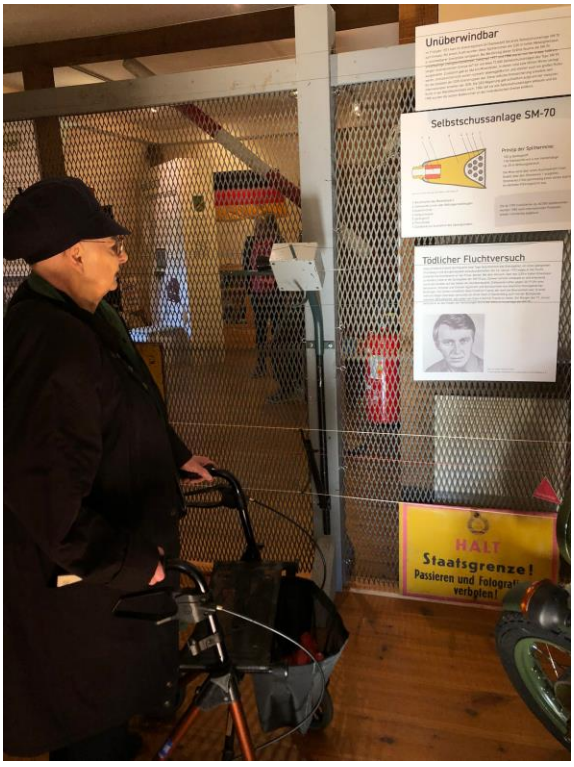
Senioren Residenz
Uelzen

Ein ereignisreicher Tag zur Deutschen Einheit

Der 3. Oktober begann um 11.00 Uhr mit acht Damen im Gepäck. Zunächst ging es ins Museum Deutsche Einheit nach Bad Bodenteich, wo wir einen spannenden Überblick über die innere DDR-Geschichte, Grenzanlagen und mehr bekamen. Für einige war der Besuch voller Erinnerungen, andere sahen ihn als ersten Eindruck – fest steht: Ein weiterer Besuch ist bereits geplant.



Weiter ging es nach Schafwedel in den Landgasthof. Dort erwartete uns ein köstliches Mittagessen: Pfifferlinge und Bohnen, wahlweise mit Matjes, Rührei oder Hasenbraten – jedes Gericht ein Genuss.

Senioren Residenz Uelzen GmbH · An der Rosenmauer · Achterstraße 13-19 · 29525 Uelzen
Telefon 0581 / 97 37-0 · Fax 0581 / 97 37-945 · info@seniorenresidenz-uelzen.de · www.seniorenresidenz-uelzen.de

Schafwedel war bis 1989 der letzte Ort in der BRD. Von der früheren Grenzbefestigung blieb nichts übrig, nur ein großes Schild erinnert an die Teilung Deutschlands.

Der nächste Stopp war Schmölau, das bis 1989 im 5-km-Sperrgebiet der DDR lag und nur mit Passierschein betreten werden durfte.

Heute gehört es zu Sachsen-Anhalt und im Café No.3 locken verführerische Leckereien. Obwohl wir noch satt waren, konnten Obsttörtchen, Frankfurter Kranz und Petit Four nicht widerstehen.

Nach einer gemütlichen Rundfahrt durch die ländliche Altmark kehrten wir nach Uelzen zurück und bereiteten uns auf den Abschluss des Tages vor.

Im Rathaus nahmen sechs Chöre aus Uelzen und Umgebung am bundesweiten Mitmach-Projekt zum Tag der Deutschen Einheit teil. Auch einer unserer Bewohner sang im Chor, viele Lieder luden zum Mitsingen ein.

Als stimmungsvoller Ausklang sangen wir mit Kerzen auf dem Herzogenplatz den Kanon „Dona nobis pacem“ – ein langer, aber wunderschöner Tag.